

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 18. Jänner 2016** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **18. Jänner 2016** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

ÖWAV-Mitglieder: € 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung): € 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Irene Vorauer, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: vorauer@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: vorauer@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag 2016

27. Jänner 2016, Universität Innsbruck | 6020 Innsbruck, Technikerstraße 13



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

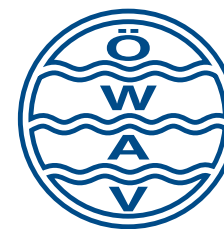
- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederbedingungen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22520“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag 2016

Erneuerbare Energien in der Abwasser- und Abfallwirtschaft

Mittwoch, 27. Jänner 2016

Universität Innsbruck

Großer Hörsaal

6020 Innsbruck, Technikerstraße 13



Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47, buero@oewav.at, www.oewav.at

09:30 – 10:00 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

10:00 – 10:10 **Begrüßung und Eröffnung**
GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV
VR Univ.-Prof. Dr.-Ing. Anke BOCKREIS, Universität Innsbruck / ÖWAV-Vorstand
DI Rudolf NEURAUTER, Amt der Tiroler Landesregierung

Block: **Energiewende**
Moderation: **DI Rudolf NEURAUTER, Amt der Tiroler Landesregierung**

10:10 – 10:30 **Erneuerung des Energiesystems? Die lange Vergangenheit regenerativer Energien**
Dr. Ute HASENÖHRL, Universität Innsbruck

10:30 – 10:50 **Herausforderungen am Energiemarkt und Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft**
Dr. Thomas LINSMEYER, Ing. Wolfgang STRASSER, MBA und DI Gregor WINKLER, Energie AG Oberösterreich Kraftwerke GmbH

10:50 – 11:10 *Fragen und Diskussion*

11:10 – 11:30 **Sinn und Unsinn von Energiemanagement und -effizienz**
GF DI Josef WOLFBEISSER, conPlusUltra GmbH

11:30 – 11:50 **Die Zukunft der Ökostromförderung – Auswirkungen in der Abwasser- und Abfallwirtschaft (Biogas und Biomasse)**
DI Franz KIRCHMEYR, klima:aktiv

11:50 – 12:10 *Fragen und Diskussion*

12:10 – 13:10 *Mittagspause*

Block: **Biomasse/Altholz**
Moderation: **Prok. Martin KLINGLER, DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH & Co. KG**

13:10 – 13:30 **Der Einsatz von Altpapier und Biomasse in der Papierindustrie**
DI Hans GRIESHOFFER, austropapier

13:30 – 13:50 **Holzströme – Rohstoff- und Energiesicherung durch Hackgut und Altholz**
DI Kasimir NEMESTOTHY, Landwirtschaftskammer Österreich

13:50 – 14:10 *Fragen und Diskussion*

14:10 – 14:30 **Benchmarking-Projekt – Bewertung von Recyclingmaßnahmen am Beispiel Altholz**
DI Julika KNAPP, Universität Innsbruck

14:30 – 14:50 **Erfahrungen mit der Recyclingholz-Verordnung bei der stofflichen Verwertung von Altholz**
Ing. Mag. Martin WURZL, Fritz Egger GmbH

14:50 – 15:10 *Fragen und Diskussion*

15:10 – 15:40 *Kaffeepause*

Block: **Biogas/Co-Vergärung**
Moderation: **VR Univ.-Prof. Dr.-Ing. Anke BOCKREIS, Universität Innsbruck**

15:40 – 16:00 **Optimierte Erfassung und Lagerung von Speiseresten aus Kantinen und Gastronomiebetrieben**
DI Irene SCHNEIDER, Universität Innsbruck

16:00 – 16:20 **Biogas (Biomethan) aus Bioabfall und Klärschlamm**
DI Klemens GEIGER, Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

16:20 – 16:40 **Auf dem Weg zur energieautarken Kläranlage**
GF DI Josef DENGG, Abwasserverband Achental-Inntal-Zillertal

16:40 – 17:00 *Abschlussdiskussion*

Seminarinhalt:

Im Rahmen des Seminars werden verschiedene Aspekte und Sichtweisen der Energiewirtschaft im Bereich der Abwasser- und Abfallwirtschaft beleuchtet. Dazu erfolgt eingangs eine historische Betrachtung vergangener Energiewenden mit dem Brückenschlag zur heutigen Situation. Neben Energiemanagement und -effizienz wird unter anderem auf die Märkte für Altpapier und Altholz sowie auf die novellierte Recyclingholzverordnung eingegangen. Abschließend wird ein Einblick in die Praxis der Biogasproduktion und dem Energiemanagement auf Kläranlagen gegeben.

Zielgruppe:

AnlagenbetreiberInnen und -planerInnen, ProjektentwicklerInnen, F&E-Einrichtungen, Universitäten, Ämter und Behörden, Ingenieurbüros, private und kommunale Betriebe, TechnikerInnen, Energie-/BeraterInnen, Verbände und Gemeinden

Anreisehinweise – Wir empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Öffentliche Anreise:

mit den Linien O, T und LK bis zur Haltestelle „Technik“ oder „Technik West“
Fahrplanauskunft: www.ivb.at

Anreise per Auto:

Abfahrt Innsbruck-Kranebitten – weiter auf B171 Kranebitter Allee – beim Kreisverkehr 2. Ausfahrt zur Technikerstraße nehmen

